



# Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 24 / 185. JAHRGANG / 2004

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 9. JUNI 2004

## AMTLICHER TEIL

- Nr. 792* Stellenausschreibung, Besetzung von Stellen für Lehrer und Lehrerinnen an Tiroler Fachberufsschulen
- Nr. 793* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Ausleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Umlberg“ in der Gemeinde Terfens
- Nr. 794* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, mit der ein Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge auf der B 171 Tiroler Straße verfügt wird
- Nr. 795* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 3. Juni 2004, mit der an der Volksschule Fiss für das Ortspatrozinium ein Tag für schulfrei erklärt wird
- Nr. 796* Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung, mit der das Ruhegebiet Stubai Alpen erweitert wird
- Nr. 797* Kundmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Neuwahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik
- Nr. 798* Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes
- Nr. 799* Verlautbarung der für die Berufsschulen ermittelten Kopfquoten für das Haushaltsjahr 2003
- Nr. 800* Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juni 2004
- Nr. 801* Offenes Verfahren: Bauarbeiten zur Verlegung der B 186 Ötztal Straße
- Nr. 802* Offenes Verfahren: Lieferung von 19 Winterdienstgeräten für das Amt der Tiroler Landesregierung
- Nr. 803* Offenes Verfahren: Ergänzende Untersuchungen zur Erfassung von Altstandorten in Tirol für den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
- Nr. 804* Offenes Verfahren/Berichtigung: EDV-Hard- und Softwareausstattung für die Stadtgemeinde Kufstein
- Nr. 805* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. zugehöriger Professionistenarbeiten für den Ausbau der Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Matrei in Osttirol
- Nr. 806* Offenes Verfahren: Dachdecker- und Bauspenglerarbeiten für die Marktgemeinde Wattens
- Nr. 807* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Marktgemeinde Wattens
- Nr. 808* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Stahlbau- und Dacheindeckung, HLS-Installationen, Elektroinstallationen, Garagentore, Alu-Portal – Kunststoff-Fenster für den Neubau des Bau- und Recyclinghofes der Gemeinde Brandenburg
- Nr. 809* Offenes Verfahren: Erneuerung des Belüftungssystems und verfahrenstechnische Anpassungen bei der Kläranlage Schwaz für die Stadtwerke Schwaz GmbH
- Nr. 810* Offenes Verfahren: Kunststoffbodenbeläge für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 811* Offenes Verfahren: Maler- und Anstreicherarbeiten/Kunststofftapeten für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 812* Offenes Verfahren: Keramische Wand- und Bodenbeläge/Kunst- und Natursteinarbeiten für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 813* Offenes Verfahren: Abgehängte Decken aus Metall für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 814* Offenes Verfahren: Brandabschottungen für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 815* Offenes Verfahren: Baureinigung für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 816* Offenes Verfahren: Türblätter aus Holzwerkstoffen für die Generalsanierung Flachbau der Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck
- Nr. 817* Offenes Verfahren: Aushub, Baugrubenverbau und Abbruchmaßnahmen zur Errichtung einer Baugrube für die TILAK
- Nr. 818* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Neubau eines Pflegeheimes in Innsbruck
- Nr. 819* Offenes Verfahren: Brandschutzschiebetore T30 für den Neubau eines Pflegeheimes und den Umbau und die Sanierung des Mutterhauses der Barmherzigen Schwestern in Innsbruck
- Nr. 820* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroarbeiten, HSL-Arbeiten, Zimmermannsarbeiten, Spenglerarbeiten und Malerarbeiten für ein Bauvorhaben der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft in Innsbruck
- Nr. 821* Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten, Schwarzdeckerarbeiten, Spenglerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, HSL-Installationen und MSR-Technik für den Umbau und die Sanierung des Bundesrealgymnasiums in Imst
- Nr. 822* Offenes Verfahren: Malerarbeiten für die Generalsanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck
- Nr. 823* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG
- Nr. 824* Offenes Verfahren: Stahl-Glasbauarbeiten für die Stadtgemeinde Innsbruck
- Nr. 825* Offenes Verfahren: Räumung des Speichers Tassenbach beim Draukraftwerk Strassen-Amlach für die TIWAG Hydro Engineering GmbH
- Nr. 826* Offenes Verfahren: Belaginstandsetzungsarbeiten auf der A 12 Inntal Autobahn für die Alpen Straßen AG
- Nr. 827* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von Stahlrohren geschweißt für Gasleitungen für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH
- Nr. 828* Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung und Installation von Taktgeneratoren für ein LWL-Datenübertragungsnetz der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 829* Öffentliche Ausschreibung: PACS, Radiologisches Informationssystem, Netzwerkerweiterung, Schnittstellen für den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 792 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-4032/50

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Besetzung von Stellen für Lehrer und Lehrerinnen an Tiroler Fachberufsschulen

Das Land Tirol schreibt Stellen für Lehrer und Lehrerinnen an Tiroler Fachberufsschulen zur Besetzung aus.

#### Allgemein bildender und betriebswirtschaftlicher Unterricht:

##### *Tiroler Fachberufsschulen im Raum Innsbruck und Absam*

• Reifeprüfung einer berufsbildenden höheren Schule (insbesondere Handelsakademie) und zweijährige einschlägige Berufspraxis nach Ablegung der Reifeprüfung

Die Reifeprüfung einer höheren berufsbildenden Schule wird ersetzt durch die

- Reifeprüfung einer höheren Schule und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf oder die
- Berufsreifeprüfung und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf.

#### Fachtheoretischer Unterricht:

##### *Tiroler Fachberufsschule für Tourismus – Absam*

• Reifeprüfung einer höheren Lehranstalt für Tourismus oder eines Fremdenverkehrskollegs (gute Französisch- und Italienischkenntnisse erwünscht).

##### *Tiroler Fachberufsschule für Installations- und Blechtechnik – Innsbruck*

• Reifeprüfung einer höheren Lehranstalt für Maschinenbau – Installation, Heizung und Klimatechnik

jeweils zweijährige einschlägige Berufspraxis nach Ablegung der Reifeprüfung.

Die Reifeprüfung einer einschlägigen höheren Schule wird ersetzt durch die

- Reifeprüfung einer höheren Schule und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf oder die
- Berufsreifeprüfung und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf.

#### Praktischer Unterricht:

##### *Tiroler Fachberufsschule für Schönheitsberufe – Innsbruck*

• Meisterprüfung für das Friseur- und Perückenmachergewerbe sechsjährige einschlägige Berufspraxis nach Abschluss der Berufsausbildung.

Bewerbungen sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes mit ausführlicher Darstellung der Berufstätigkeit, der Zeugnisse über die Berufspraxis und eines Lichtbildes bis spätestens 14. Juni 2004 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung, einzubringen (Tel. 0512/508-2562 oder 2563).

Nähere Informationen unter der Internet-Adresse: [http://www.tirol.gv.at/themen/bildung/bildung/schwarzes\\_brett.shtml](http://www.tirol.gv.at/themen/bildung/bildung/schwarzes_brett.shtml)

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 793 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-66/1-19

## VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 84 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBL Nr. 93, das in der Gemeinde Terfens für die nachstehenden Grundstücke in der KG 87010 Terfens eingeleitete Baulandumlegungsverfahren „Umlberg“ aus:

EZ 90026 – Gst. 1902, EZ 90025 – Gste. 1901 und 1903, EZ 36 – Gst. 1900/1.

Innsbruck, 26. Mai 2004

Für das Amt der Landesregierung: Purtscher

Nr. 794 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • 4-395-17-2-2004

## VERORDNUNG

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b Z. 1 StVO, i. V. m. § 94b StVO verordnet die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck wie folgt:

### § 1

Auf der B 171 Tiroler Straße wird von km 63,76 bis km 66,52 ein Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beiden Richtungen verfügt.

### § 2

Von diesem Verbot ausgenommen sind

a) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Fahrten mit Fahrzeugen, die dem Einsatz in Katastrophenfällen dienen;

b) Fahrten mit Fahrzeugen im Ziel- oder Quellverkehr für Gebiete, die ohne Benutzung der vom Verbot erfassten Wegstrecke nicht erreicht werden können.

### § 3

Rechtsvorschriften, mit denen weitergehende Fahrverbote angeordnet werden, bleiben unberührt.

### § 4

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Innsbruck, 7. Mai 2004

Für den Bezirkshauptmann: Hochenegg

Nr. 795 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1e-72

## VERORDNUNG

### der Bezirkshauptmannschaft Landeck

vom 3. Juni 2004, mit der an der Volksschule Fiss für das Ortspatrozinium ein Tag für schulfrei erklärt wird

Gemäß § 110 Abs. 5 lit. b in Verbindung mit § 115 Abs. 2 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBL Nr. 84, in der Fassung des Gesetzes LGBL Nr. 1/1998, wird verordnet:

An der Volksschule Fiss wird für das Ortspatrozinium der 24. Juni 2004 für schulfrei erklärt.

Für den Bezirkshauptmann: Schranz

Nr. 796 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-28/74

## KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung, mit der das Ruhegebiet Stubai Alpen erweitert wird

Gemäß § 28 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997, LGBL Nr. 33, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL Nr. 89/2002, wird kundgemacht, dass der Entwurf der Verordnung, mit der das Ruhegebiet Stubai Alpen erweitert wird, samt einer planlichen Darstellung in den Gemeindeämtern der Gemeinden Längenfeld, Neustift i. St., Sölden, St. Sigmund und Umhausen während einer Frist von vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 7. Juni bis einschließlich 28. Juni 2004, zur allgemeinen Einsicht aufliegt.

Hinweis: Jedermann hat das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997).

Von Beginn der Auflegungsfrist an bis zum Zeitpunkt des Inkraft-Tretens der Verordnung dürfen die Eigentümer der betrof-

fenen Grundstücke und die sonst darüber Verfügungsberechtigten keine Maßnahmen durchführen, durch die der Zweck der Erklärung des Gebietes zum Schutzgebiet vereitelt oder beeinträchtigt werden könnte.

Nicht unter dieses Verbot fallen Maßnahmen im Rahmen der bisher üblichen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung.

Das Verbot tritt außer Kraft, wenn die Verordnung nicht innerhalb eines Jahres nach dem Beginn der Auflegungsfrist erlassen wurde (§ 28 Abs. 3 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997).

Innsbruck, 1. Juni 2004  
Für die Landesregierung: Hirn

Nr. 797 • Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik

**KUNDMACHUNG**

**Neuwahl des Dienststellenausschusses, endgültiges Wahlergebnis**

Nach § 55 Abs. 1 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung, LGBl. Nr. 30/1967, i. d. g. F., wird das endgültige Ergebnis der Neuwahl der Mitglieder des Dienststellenausschusses bei der Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik verlaubar:

- Zahl der Wahlberechtigten: ..... 39
- Zahl der abgegebenen Stimmen: ..... 34
- Zahl der gültigen Stimmen: ..... 33
- Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 1 mit der Bezeichnung „VARDA – Gemeinsam stark“ abgegebenen gültigen Stimmen: ..... 12
- Zahl der für den Wahlvorschlag Nr. 2 mit der Bezeichnung „Liste PV EKE“ abgegebenen gültigen Stimmen: ..... 21

Es entfällt daher auf den Wahlvorschlag Nr. 1 mit der Bezeichnung „VARDA – Gemeinsam stark“ ein Mandat.

Dieses wird nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgendem Wahlwerber zugewiesen: Ing. Josef Varda.

Auf den Wahlvorschlag Nr. 2 mit der Bezeichnung „Liste PV EKE“ entfallen zwei Mandate.

Diese werden nach § 38 Abs. 3 der Lehrer-Personalvertreter-Wahlordnung folgenden Wahlwerbern zugewiesen:

1. Ing. Josef Köck
2. Ing. Walter Geets

Innsbruck, 26. Mai 2004  
Der Schulleiter: Ing. Wolfgang Steinlechner

Nr. 798 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/165

**KUNDMACHUNG**

**des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 2. Juni 2004 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

Mit „wertvoll“:  
„Harry Potter und der Gefangene von Askaban“ (Warner Bros., 3.875 Laufmeter).

Innsbruck, 7. Juni 2004  
Für das Amt der Landesregierung: Bitschi

Nr. 799 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Landwirtschaftliches Schulwesen

**VERLAUTBARUNG der für die Berufsschulen**

**ermittelten Kopfquoten (2003)**

Nach § 37 Abs. 7 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, werden nachstehend die für die Berufsschulen ermittelten Kopfquoten (Haushaltsjahr 2003) verlaubar (TFBS = Tiroler Fachberufsschule):

Schule	EURO
TFBS Bautechnik und Malerei .....	203,28
TFBS Bekleidung und Wohnkultur .....	313,88
TFBS Büro Innsbruck 2 .....	173,28
TFBS Elektrotechnik .....	181,99
TFBS Energie, Kommunikation, Elektronik .....	268,92
TFBS Fotografie und Optik .....	268,06
TFBS Glastechnik .....	161,27
TFBS Handel Innsbruck 1 .....	128,41
TFBS Handel/Büro Imst .....	140,05
TFBS Handel/Büro Kitzbühel .....	97,88
TFBS Handel/Büro Kufstein .....	150,87
TFBS Handel/Büro Reutte .....	106,92
TFBS Handel/Büro Schwaz .....	107,44
TFBS Handel/Büro Wörgl .....	136,19
TFBS Holztechnik .....	189,97
TFBS Installationstechnik .....	183,08
TFBS Kfz-Technik .....	166,45
TFBS Lienz .....	224,01
TFBS Metalltechnik .....	190,52
TFBS Milchwirtschaft .....	80,40
TFBS Schönheitsberufe .....	185,92
TFBS St. Nikolaus .....	257,81
TFBS Thurnfeld .....	291,13
TFBS Tourismus Absam .....	220,99
TFBS Tourismus und Handel Landeck .....	185,00

Innsbruck, 4. Juni 2004  
Für die Landesregierung: Krösbacher

Nr. 800 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/345

**VERLAUTBARUNG**

**Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juni 2004**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBL. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Juni 2004 mit € 1,35 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. Juni 2004  
Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 801 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 186.0/18-2004

**OFFENES VERFAHREN**

**Verlegung der B 186 Ötztal Straße**

**Bauumfang:** Verlegung der B 186 nach der Felsrutschung Stoanach inkl. Herstellung eines Steinschlagschutzdammes.

**Die Anbotsunterlagen** liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zi. 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spe-

senfreie – Einzahlung von € 30,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT35570000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen!

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4041, E-Mail: [straßenbau@tirol.gv.at](mailto:straßenbau@tirol.gv.at)) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten per Nachnahme.

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 2. Juli 2004, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. Juni 2004

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 802 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIe3-030/224-04

#### OFFENES VERFAHREN

##### Lieferung von 19 Winterdienstgeräten

**Die Anbotsunterlagen** liegen ab Montag, den 14. Juni 2004, beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, 6020 Innsbruck, Valiergasse 1, Zi. 214, auf und können dort bezogen werden (Abholung oder schriftliche Anforderung mittels Telefax unter der Nr. 0512/508-4355).

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Donnerstag, den 5. August 2004, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit dem amtlichen Angebotsetikett versehen beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Zi. Nr. 214, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. Juni 2004

Für die Landesregierung: Schmelzer

Nr. 803 • Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt und Wasserwirtschaft

#### OFFENES VERFAHREN

##### Ergänzende Untersuchung zur „Erfassung von Altstandorten in Tirol“

**Ausschreibende Stelle:** Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch den Landeshauptmann von Tirol, dieser vertreten durch die Abteilung Umweltschutz, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck.

**Auftragsbezeichnung:** Ergänzende Untersuchungen gemäß § 13 Abs. 1 ALSAG 1989 zur „Erfassung von Altstandorten in Tirol“.

**Gegenstand des Auftrags:** Erfassung von Altstandorten in Tirol.

**Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Dipl.-Ing. Michael Reitmeir, Tel. +43/(0)512/508-3470, Fax +43/(0)512/508-3455, E-Mail: [umweltschutz@tirol.gv.at](mailto:umweltschutz@tirol.gv.at), Internet: <http://www.tirol.gv.at>

**Ausschreibungsunterlagen:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Umweltschutz, Dipl.-Ing. Michael Reitmeir, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/508-3470,

Fax +43/(0)512/508-3455, E-Mail: [umweltschutz@tirol.gv.at](mailto:umweltschutz@tirol.gv.at),  
Internet: <http://www.tirol.gv.at>

**Kosten:** € 20,-.

**Zahlungsbedingungen:** Erlagschein oder bar in der Amtskasse (Neues Landhaus, Zimmer 527) oder Überweisung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, Voranschlagspost 80 51 002.

Die Ausschreibungsunterlagen sind auch erhältlich über das Interent unter <http://www.auftrag.at>

**Angebotsfrist:** 4. August 2004, 11 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 4. August 2004, 11:30 Uhr, Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Zimmer 764.

Innsbruck, 2. Juni 2004

Für den Landeshauptmann: Reitmeir

Nr. 804 • Stadt Kufstein

#### OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG

##### EDV-Hard- und Softwareausstattung

**Ausschreibende Stelle:** Stadtgemeinde Kufstein, EDV- und Wirtschaftsabteilung, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

**Ausschreibungsumfang:** EDV-Hardware/Server/PC-Arbeitsplätze, Notebooks, Präsentationsmedien (Beamer), Standard-Software (Windows, Office).

**Lieferort:** Landesmusikschule-neu, Kufstein, Krankenhaushausgasse.

**Ausführungszeitraum:** KW 36/2004.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Unterlagen können ab sofort bei der Stadtgemeinde Kufstein, EDV- und Wirtschaftsabteilung, 3. Stock, Zimmer 18, unter obiger Adresse oder unter Tel. 05372/602 DW 921 bzw. DW 901, Fax 05372/602-75 oder E-Mail [edv@stadt.kufstein.at](mailto:edv@stadt.kufstein.at) gegen Erlag von € 36,- inkl. 20% MWSt. behoben oder angefordert werden.

**Bewerberkreis:** qualifizierte Unternehmen mit entsprechender einschlägiger Erfahrung im Bereich der EDV-Ausstattung in Schulen oder im öffentlichen Bereich.

**Abgabetermin und -ort:** Montag, den 25. Juni 2004, 10 Uhr, Rathaus, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, Einlaufkanzlei, 1. Stock, Zimmer Nr. 4.

**Angebotseröffnung:** Die kommissionelle Angebotseröffnung findet am selben Tag, um 10.30 Uhr, im Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 12, statt.

Kufstein, 24. Mai 2004

Der Bürgermeister: Dr. Herbert Marschitz

Nr. 805 • Marktgemeinde Matrei in Osttirol

#### OFFENES VERFAHREN

##### Baumeisterarbeiten

##### inkl. zugehöriger Professionistenarbeiten für den Ausbau der Wasserversorgungs- anlage, Ortsteil Feld

**Leistungsumfang:**

- Neubau Trinkwasserhochbehälter Feld mit einem Nutzinhalt von ca. 150 m<sup>3</sup>; Erdarbeiten mit Überschüttung des Behälters, gesamte Innenverrohrung, Professionistenarbeiten, Dachdeckerarbeiten und Straßenbauarbeiten (Zufahrt und Vorplatz);
- Erdarbeiten und Rohrverlegearbeiten für Zu-, Versorgungs- und Überlaufleitungen GGG DN 100 (50 lfm) bzw. DN 150 (25 lfm).

**Bauzeit:** 30. August bis 12. November 2004.

**LV-Unterlagen und Auskünfte:** Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 7. Juli 2004 gegen ein Entgelt von € 6,- je Download von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- inkl. MWSt. (bei Postversand zuzüglich € 5,- Versandgebühr) beim Ingenieurbüro Passer & Partner, 9900 Lienz, Hauptplatz 9, Tel. 04852/62228, nach telefonischer Voranmeldung behoben werden.

Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und als Abgabeunterlagen entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

**Angebotsabgabe:** bis spätestens Freitag, den 9. Juli 2004, 10 Uhr, im Marktgemeindeamt Matrei i. O.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Matrei i. O., 4. Juni 2004

Für die Marktgemeinde Matrei i. O.: Bgm. Dr. Andreas Köll

Nr. 806 • Marktgemeinde Wattens

## OFFENES VERFAHREN

### Dachdecker- und Bauspengerarbeiten

**Ausschreibende Stelle und Auftraggeber:** Marktgemeinde Wattens, Abteilung Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/58580, Fax 05224/5858-48, E-Mail: [baumeister@wattens.tirol.gv.at](mailto:baumeister@wattens.tirol.gv.at)

**Bezeichnung des Bauvorhabens:** Dachsanierungen 2004.

**Gegenstand der Leistung – Art und Umfang:** Erneuerung des Daches bei der Volksschule am Kirchplatz (ca. 780 m<sup>2</sup>) sowie Erneuerung des Daches der Glotzalm (Vögelsberg – ca. 1.800 m<sup>2</sup>/ca. 320 m<sup>2</sup>).

**Ort der Leistungserbringung:** A-6112 Wattenberg, Tirol.

**Ausführungszeitraum:** Juli bis August 2004.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, Tel. 05224/5858-31, Fax 05224/5858-48. Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung unter Angabe des ausgeschriebenen Objektes.

**Ende der Abholfrist:** 28. Juni 2004, 8 Uhr.

**Abgabetermin:** 28. Juni 2004, 11.30 Uhr. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

**Ort der Angebotsabgabe:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

**Ort und Zeit der Angebotsöffnung:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, anschließend an den Abgabetermin.

Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Anbotsgegenstandes vorliegen.

**Ende der Zuschlagsfrist:** drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert.

**Teilangebote** sind nicht zulässig, **Alternativangebote** sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht möglich.

Wattens, 2. Juni 2004

Nr. 807 • Marktgemeinde Wattens

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten

**Ausschreibende Stelle und Auftraggeber:** Marktgemeinde Wattens, Abteilung Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/58580, Fax 05224/5858-48, E-Mail: [baumeister@wattens.tirol.gv.at](mailto:baumeister@wattens.tirol.gv.at)

**Bezeichnung des Bauvorhabens:** Tiefbauarbeiten 2004.

### Gegenstand der Leistung – Art und Umfang:

- ca. 300 lfm Wasserleitungsaustausch und ca. 20 lfm Kanalaustausch Andreas-Hofer-Straße;
- ca. 180 lfm Wasserleitungsaustausch Neubaugasse;
- ca. 240 lfm Wasserleitungsaustausch Swarovskistraße/Neubaugasse;
- ca. 70 lfm Kanalerweiterung Himmelreichweg;
- Kreuzungsbau Swarovskistraße/Innstraße;
- Kreuzungsbau Swarovskistraße/Linke Ufergasse/Neubaugasse.

**Ausführungszeitraum:** Juli bis September 2004.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, Tel. 05224/5858-31, Fax 05224/5858-48. Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung unter Angabe des ausgeschriebenen Objektes.

**Beginn der Abholfrist:** 19. Juni 2004, 8 Uhr.

**Ende der Abholfrist:** 30. Juni 2004, 8 Uhr.

**Abgabetermin:** 30. Juni 2004, 11 Uhr. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

**Ort der Angebotsabgabe:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

**Ort und Zeit der Angebotsöffnung:** Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, anschließend an den Abgabetermin.

Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Anbotsgegenstandes vorliegen.

**Ende der Zuschlagsfrist:** drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert.

**Teilangebote** sind nicht zulässig, **Alternativangebote** sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht möglich.

Wattens, 4. Juni 2004

Nr. 808 • Gemeinde Brandenburg

## OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG

### Baumeisterarbeiten, Stahlbau und Dacheindeckung,

#### HLS-Installationen, Elektroinstallationen,

#### Garagentore, Alu-Portal – Kunststoff-Fenster

**Bauvorhaben:** Neubau Bau- und Recyclinghof; überbaute Fläche ca. 470 m<sup>2</sup>, geschlossene Baumasse ca. 1.375m<sup>3</sup>, offene Baumasse 880 m<sup>3</sup>.

**Bauherr:** Gemeinde Brandenburg, Dorf 8b, 6234 Brandenburg.

**Planung und Ausschreibung:** „Raimmichl Architekten“, Dipl.-Ing. Waibel KEG ZT-Gesellschaft, Bahnhofstraße 18, 6114 Weer, Tel. 05224/67767, Fax DW 17.

**Erfüllungsfrist:** Juli bis November 2004.

**Teilnahmebedingungen:** befugte Unternehmen.

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Überweisung von a) € 72,- (inkl. USt.) bei Selbstabholung bzw. zusätzlich € 24,- Versandkosten für das LV Baumeister,

b) € 42,- (inkl. USt. und Versand) je LV Stahlbau-Dach, HLS, Elektro,

c) € 18,- (inkl. USt. und Versand) je LV Garagentore, Alu-Portal – Kunststoff-Fenster,

auf das Konto Nr. 600062392 bei der Volksbank Tirol, BLZ 42390 (Empfänger Dipl.-Ing. Waibel KEG) nach telefonischer Voranmeldung und Bestätigung des Kostenersatzes bezogen werden.

**Anbotsabgabe:** 29. Juni 2004, 16 Uhr.

**Abgabeort:** Gemeindeamt Brandenburg, Dorf 8b, 6234 Brandenburg.

**Anbotseröffnung:** anschließend = Tag der Angebotsabgabe im Gemeindeamt Brandenburg.

Brandenburg, 3. Juni 2004

Nr. 809 • Stadtwerke Schwaz GmbH

**OFFENES VERFAHREN**  
**Erneuerung des Belüftungssystems**  
**und verfahrenstechnische Anpassungen**  
**bei der Kläranlage Schwaz**

**Ausschreibende Stelle:** Stadtwerke Schwaz GmbH, 6130 Schwaz, Swarovskistraße 8, Dipl.-Ing. Helmut Mainusch, Tel. +43/(0)5242/6970-530, E-Mail: [mainusch@stadtwerkesschwaz.at](mailto:mainusch@stadtwerkesschwaz.at)

**Los 1:** Austausch der vorhandenen OKI-Belüfter gegen ein feinblasiges abschaltbares Belüftungssystem (max. ca. 550 kg O<sub>2</sub>/h in Reinwasser) samt Umwälzeinrichtung, Anpassung von Luftleitungen und Rezirkulationsleitung, sechs Blendenregulierschieber, drei neue Drehkolbengebläse samt Schaltanlage, Ausstattung der vorhandenen acht Rücklaufschlamm-Schieber mit Elektroantrieben.

**Los 2:** Errichtung von zwei ca. 30 m langen Umgehungsleitungen á 400 l/s für das zweigeteilte, abgedeckte Denitrifikationsbecken in Edelstahl oder GFK einschließlich Schieber (die Ausführung von Los 2 behält sich der Auftraggeber vor).

**Erfüllungsort:** Kläranlage Schwaz.

**Nähere Auskünfte:** SAG Ingenieure, Niederlassung Salzburg, Lindhofstraße 5, 5020 Salzburg, Dipl.-Ing. Dr. Stefan Haider, Tel. +43/(0)664/3458718, E-Mail: [office@sag-ingenieure.at](mailto:office@sag-ingenieure.at), Internet: <http://www.sag-ingenieure.at>

**Kosten für die Unterlagen:** € 60,-.

**Zahlungsbedingungen:** Überweisung mit Zahlschein.

**Abgabeort:** Stadtwerke Schwaz GmbH, Swarovskistraße 8, 6130 Schwaz.

**Abgabetermin:** 28. Juni 2004, 12 Uhr.  
Schwaz, 2. Juni 2004

Nr. 810 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/758-2004

**OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG**  
**BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART**  
**Kunststoffbodenbeläge**  
**für die Chirurgischen Univ.-Kliniken,**  
**Generalsanierung Flachbau G0/G01**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7/1, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 22. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnach-

weis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 7. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 14. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 14. Juli 2004, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 811 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/759-2004

**OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG**  
**BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART**  
**Maler- und Anstreicherarbeiten/Kunststofftapeten**  
**für die Chirurgischen Univ.-Kliniken,**  
**Generalsanierung Flachbau G0/G01**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 15. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 7. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 14. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 14. Juli 2004, 12.15 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 812 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/760-2004

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

**Keramische Wand- und Bodenbeläge/  
Kunst- und Natursteinarbeiten  
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken,  
Generalsanierung Flachbau G0/G01**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 22. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 20,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 7. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 14. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 14. Juli 2004, 12.30 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 813 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/761-2004

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

**Abgehängte Decken aus Metall  
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken,  
Generalsanierung Flachbau G0/G01**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 23. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 8. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 15. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 15. Juli 2004, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 814 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/762-2004

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

**Brandabschottungen  
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken,  
Generalsanierung Flachbau G0/G01**

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 23. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftrag-

geberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 8. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 15. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 15. Juli 2004, 12.15 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 815 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/763-2004

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

### Baureinigung

#### für die Chirurgischen Univ.-Kliniken, Generalsanierung Flachbau G0/G01

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 23. Juni 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 16,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 8. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 15. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 15. Juli 2004, 12.30 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 816 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZL 6031-57/764-2004

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

### Türblätter aus Holzwerkstoffen für die Chirurgischen Univ.-Kliniken, Generalsanierung Flachbau G0/G01

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/(0)50504-28720, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Ing. Stephan Unterberger, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

**Ausgabe der Unterlagen:** 6. Juli 2004. Im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle, Sekretariat, 2. Stock. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 21,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 21. Juli 2004, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Angebotseingang:** 28. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat, 2. Stock.

**Angebotseröffnung:** 28. Juli 2004, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Ing. Herwig Singer



Nr. 817 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZl. 0613A01-002-564

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

### Aushub, Baugrubenverbau und Abbruchmaßnahmen zur Errichtung der Baugrube – KIZ/Baubabschnitt 1b

**Ausschreibende Stelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, TILAK-Projektmanagement KIZ, Ing. Mag. B. Pöll, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50504-25400, Fax +43/(0)50504-6725400, E-Mail: [office.tivelop@tivelop.at](mailto:office.tivelop@tivelop.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, TILAK-Projektmanagement KIZ, Ing. Günther Kandelbauer, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** CPB Cronauer Beratung Planung, Betreuende Ingenieure GmbH, Georg-Muche-Straße 1, D-80807 München.

**Ausgabe der Unterlagen:** 9. Juni 2004, im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at> und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet auf oben angeführter Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 12. Juli 2004.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote:** 14. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle.

**Die Angebotsöffnung** findet am 14. Juli 2004, um 11.15 Uhr, statt, teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Besprechungsraum, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, A-6020 Innsbruck.

**Sonstige Angaben:** Die Anbotsunterlagen müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlusstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

**Tag der Absendung nach Luxemburg:** 4. Juni 2004.

Innsbruck, 4. Juni 2004

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 818 • Kongregation der Barmherzigen Schwestern, Innsbruck

## OFFENES VERFAHREN

### Schlosserarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, im Auftrag der Kongregation der Barmherzigen Schwestern Rennweg 40, A-6020 Innsbruck.

**Projektleitung der Auftraggeberin:** Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, Maria-Theresien-Straße 9, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/573198, Fax +43/(0)512/573198-20, E-Mail: [atelier.m9@netway.at](mailto:atelier.m9@netway.at)

**Bauvorhaben:** Neubau eines Pflegeheimes mit 60 Betten.

**Leistung:** Geländer, Stahl-Glasbrüstungen, Handläufe, Stahl-Glas-Vordachkonstruktionen, Gitterroste, Sektionaltore.

**Leistungszeitraum:** Vorarbeiten ab August 2004, Hauptleistung Jänner/Februar/März 2005.

**Gebühr/Zahlung:** Die Kosten für die Ausschreibungsunterlagen betragen € 102,-, inkl. 20% MWSt. Für den Empfänger spesenfreie Überweisung auf das Konto Nr. 00200077651 – Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner – bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, mit Hinweis auf das Bauvorhaben. Der Zahlungsnachweis ist per Fax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen zur Ausgabe frei gegeben.

**Die Ausschreibungsunterlagen** können ab 11. Juni 2004 bei der ausschreibenden Stelle zu den Bürozeiten (Montag bis Donnerstag von 8–12 Uhr und von 14–17 Uhr, Freitag von 8–12 Uhr) bezogen werden. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

**Schlusstermin für die Anforderung:** 28. Juni 2004.

**Schlusstermin für die Anbotsabgabe:** 5. Juli 2004, 10 Uhr.

**Anbotsabgabestelle** ist die ausschreibende Stelle Büro Arch. Dipl.-Ing. Thurner.

**Anbotseröffnung:** 5. Juli 2004, um 11 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle Büro Arch. Dipl.-Ing. Thurner, teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Geforderte Nachweise:** laut BGBI. I vom 28. Juni 2002, Nr. 99, BVergG, 3. Hauptstück, § 53, § 54, § 56, § 57.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

**Datum der Versendung** der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EG: 2. Juni 2004.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Nr. 819 • Kongregation der Barmherzigen Schwestern, Innsbruck

## OFFENES VERFAHREN

### Brandschutzschiebetore T30

**Ausschreibende Stelle:** Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, im Auftrag der Kongregation der Barmherzigen Schwestern Rennweg 40, A-6020 Innsbruck.

**Projektleitung der Auftraggeberin:** Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, Maria-Theresien-Straße 9, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/573198, Fax +43/(0)512/573198-20, E-Mail: [atelier.m9@netway.at](mailto:atelier.m9@netway.at)

**Bauvorhaben:** Neubau eines Pflegeheimes mit 60 Betten sowie Umbau und Sanierung des bestehenden Mutterhauses des Klosters der Barmherzigen Schwestern als Alten- und Pflegeheim.

**Leistung:** 18 Stück T-30 Brandschutzschiebetore (einflügelig, zum Teil mit integrierter Gehür).

**Leistungszeitraum:** Altbau (4 Stück): August 2004;

Neubau (14 Stück): Jänner bis März 2005.

**Gebühr/Zahlung:** Die Kosten für die Ausschreibungsunterlagen betragen € 24,-, inkl. 20% MWSt. Für den Empfänger spesenfreie Überweisung auf das Konto Nr. 00200077651 – Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner – bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, mit Hinweis auf das Bauvorhaben. Der Zahlungsnachweis ist per Fax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen zur Ausgabe frei gegeben.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 11. Juni 2004 bei der ausschreibenden Stelle zu den Bürozeiten (Montag bis Donnerstag von 8–12 Uhr und von 14–17 Uhr, Freitag von 8–12 Uhr) bezogen werden. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

**Schlussstermin für die Anforderung:** 28. Juni 2004, 9 Uhr.

**Schlussstermin für die Anbotsabgabe:** 5. Juli 2004, 10 Uhr.

**Anbotsabgabestelle** ist die ausschreibende Stelle Büro Arch. Dipl.-Ing. Thurner.

**Anbotseröffnung:** 5. Juli 2004, um 11.30 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle Büro Arch. Dipl.-Ing. Thurner, teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Zuschlagskriterien:** Produktgleichwertigkeiten in Einbautiefen und technische Anforderungen gemäß ausgeschriebenem Material.

**Geforderte Nachweise:** laut BGBl. I vom 28. Juni 2002, Nr. 99, BVergG, 3. Hauptstück, § 53, § 54, § 56, § 57.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Nr. 820 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

#### OFFENES VERFAHREN

**Baumeisterarbeiten, Elektroarbeiten  
HSL-Arbeiten, Zimmermannsarbeiten  
Spenglerarbeiten, Malerarbeiten**

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt oben stehende Arbeiten für das Bauvorhaben Innsbruck, Haus St. Josef am Inn (Malfattiheim) mit 38 Pflegebetten im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen für HSL, Elektro, Zimmermann und Spengler können vom 14. Juni bis zum 24. Juni 2004, jene für Baumeister und Maler vom 21. Juni bis zum 24. Juni 2004 gegen Überweisung von € 70,- für das LV Baumeister, € 50,- für die LV HSL und Elektro sowie € 30,- für alle anderen Gewerke auf das Konto-Nr. 200 032 194 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI im 3. Stock, Zi. 38, bezogen werden.

**Anbotsabgabe:** 6. Juli 2004, 10 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 6. Juli 2004, um 10.30 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 4. Juni 2004

Der Geschäftsführer: *Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari*

Nr. 821 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

#### OFFENES VERFAHREN

**Zimmermeisterarbeiten – GZl. 670035-0136-NB.T/04**

**Schwarzdeckerarbeiten – GZl. 670035-0137-NB.T/04**

**Spenglerarbeiten – GZl. 670035-0138-NB.T/04**

**Fliesenlegerarbeiten – GZl. 670035-0139-NB.T/04**

**HSL-Installationen und**

**MSR-Technik – GZl. 670035-0140-NB.T/04**

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Neubau/Generalsanierung, Kapuzinergasse 38, A-6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** Umbau und Sanierung des Bundesrealgymnasiums in 6460 Imst, Meraner Straße 13.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.big-services.at>

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt:

- für die Zimmermeister-, Schwarzdecker-, Spengler- und Fliesenlegerarbeiten je Gewerk € 20,-,

- für die HSL-Installationen und MSR-Technik € 25,-

jeweils (inkl. 20% USt.) und ist auf das Konto der BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Konto-Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Abgabetermine:**

- Zimmermeisterarbeiten: ..... 30. Juni 2004, 11 Uhr;

- Schwarzdeckerarbeiten: ..... 30. Juni 2004, 11.30 Uhr;

- Spenglerarbeiten: ..... 1. Juli 2004, 10 Uhr;

- Fliesenlegerarbeiten: ..... 1. Juli 2004, 10.30 Uhr;

- HSL-Installationen und MSR-Technik 1. Juli 2004, 11 Uhr.

**Anbotseröffnung:** jeweils anschließend.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die Geschäftsleitung:

*Dipl.-Ing. Falbesoner*

*Ing. Isser*

Nr. 822 • Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H. •  
GZl.: 670038-0135-NB.T/04

#### OFFENES VERFAHREN

**Malerarbeiten**

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Neubau/Generalsanierung, Kapuzinergasse 38, A-6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** Generalsanierung und Funktionsadaptierung des Botanischen Institutes der Universität Innsbruck in 6020 Innsbruck, Sternwartestraße 15.

**Informationen zum Leistungsumfang:** Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.big-services.at>

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Konto-Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

**Abgabetermin:** 30. Juni 2004, 10.30 Uhr.

**Anbotseröffnung:** anschließend.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die Geschäftsleitung:

*Dipl.-Ing. Falbesoner*

*Ing. Knoflach*

Nr. 823 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

## OFFENES VERFAHREN

### Schlosserarbeiten

**1. Ausschreibende Stelle:** Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: [e.ploerer@iig.at](mailto:e.ploerer@iig.at)

**2. Gegenstand der Ausschreibung:** Schlosserarbeiten (Stahl-treppen, Gitterroste, WC-Trennwände, Brandschutzverglasungen) beim „Sudhaus – Adambräu“, Südbahnstraße 14a, Innsbruck.

**3. Leistungsfrist:** Juli bis Oktober 2004.

**4. Ausschreibungsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 40,- (inkl. 20% USt.) ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

**5. Einreichfrist:** Die Angebote müssen bis längstens 28. Juni 2004, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung bei der IIG eingelangt sein.

**6. Angebotseröffnung:** Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

**7. Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG:  
Die Geschäftsführung

Nr. 824 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

## OFFENES VERFAHREN

### Stahl-Glasbauarbeiten

**1. Ausschreibende Stelle:** Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, 2. Stock, Zi. 2.024, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: [e.ploerer@iig.at](mailto:e.ploerer@iig.at)

**2. Auftraggeber:** Stadtgemeinde Innsbruck.

**3. Gegenstand der Ausschreibung:** Rathaus Innsbruck, Erweiterung Cafe Lichtblick, 7. OG, Errichtung eines Pavillons, Stahl-Glasbauarbeiten (mit Bogengläsern und Membrandach).

**4. Leistungsfrist:** August bis Oktober 2004.

**5. Ausschreibungsunterlagen:** Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 40,- (inkl. 20% USt.) ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

**6. Einreichfrist:** Die Angebote müssen bis längstens 5. Juli 2004, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung bei der IISG eingelangt sein.

**7. Angebotseröffnung:** Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

**8. Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 3. Juni 2004

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:  
Die Geschäftsführung

Nr. 825 • TIWAG Hydro Engineering GmbH

## OFFENES VERFAHREN

### Räumung des Speichers Tassenbach beim Draukraftwerk Strassen-Amlach

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck.

**Leistungsumfang:** Gegenstand der Ausschreibung sind die Erd-, Entwässerungs- und Spundwandarbeiten für die Deponieherstellung sowie die Saugbaggerarbeiten (ca. 40.000 m<sup>3</sup>) im Speicher Tassenbach.

**Ausführungsort:** Strassen.

**Ausführungszeitraum:** Juli bis Oktober 2004.

**Auskünfte:** Ing. Klaus Volderauer, Tel. +43/(0)50607-21309, Fax +43/(0)50607-21757.

**Die Ausschreibungsunterlagen** sind erhältlich bei der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Barbara Rieß, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21524, Fax +43/(0)50607-21737 oder +43/(0)50607-41524 (Bildschirmfax) bzw. E-Mail: [barbara.riess@tiwag.at](mailto:barbara.riess@tiwag.at)

Die Ausschreibungsunterlagen können bis zum 18. Juni 2004 bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Abteilung Wasserbau, 5. Stock, Zimmer 529, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen können auch digital (gegen Gebühr) unter <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden. Die Unterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

**Nebengebote/Alternativvorschläge** sind zulässig.

**Teilnahmebedingungen:** Nachweis von Referenzen mit ähnlichem Leistungsumfang:

Ausgeführte Aufträge mit Angabe des Kunden inkl. Daten der Projekte und einer Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges, Gewerbeberechtigung, Firmenbuchauszug, Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre, Bonitätsauskunft, Firmenprofil, Referenzliste.

Zusätzliche Informationen gemäß § 52 des österreichischen Bundesvergabegesetzes sind auf Verlangen der TIWAG Hydro Engineering GmbH unverzüglich (= längstens binnen acht Tagen) beizubringen.

**Angebotsabgabe:** Montag, den 28. Juni 2004, 15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Poststelle, 6010 Innsbruck.

**Angebotsöffnung:** Montag, den 28. Juni 2004, 15.15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG Hydro Engineering GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung erfolgt nach ÖNORM A 2051 durch eine Kommission und ist nicht öffentlich zugänglich.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate.

Innsbruck, 1. Juni 2004

Nr. 826 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

## OFFENES VERFAHREN

### Belaginstandsetzungsarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, im Auftrag und namens der ASFINAG.

**Betref:** A 12 Inntal Autobahn, Belagsanierung 2004, km 73,3 bis km 74,8 (Innsbruck-Ost) RFB Kufstein – 1. Fahrstreifen.

**Gegenstand der Leistungen:** Gegenstand der Ausschreibung sind die Belaginstandsetzungsarbeiten von km 73,3 bis km 74,8 der A 12 Inntalautobahn, Richtungsfahrbahn Kufstein, 1. Fahrstreifen.

**Leistungsfrist:** 18. Oktober bis 26. November 2004.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 110,- behoben werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung bis spätestens 18. Juni 2004 (Fax 0512/52012-134) und Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (€ 110,-) zuzüglich € 37,- Versandkosten (= € 147,- pro Ausgabesatz) auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000, BIC: BTVAAT22, IBAN: AT051600000100132001.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 25. Juni 2004, 10 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Aufklebers abzugeben.

**Die Anbotseröffnung** findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

**Zuschlagsfrist:** Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 26. Mai 2004

*Der Vorstand: Dipl.-Ing. Fink*

Nr. 827 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

#### VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt, veröffentlicht im Amtsblatt 2004/S 107-088942 der Europäischen Gemeinschaften

#### Lieferung von Stahlrohren geschweißt für Gasleitungen

**Auftraggeber:** TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Liefergegenstand:** Stahlrohre geschweißt für Gasleitungen DN 400, PN 70, nach DIN 2470 mit verstärkter PE-Umhüllung außen (ca. 7 km) mit Formstücken und Armaturen.

**Ausschreibende Stelle:** TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15, Tel. 0043/(0)50607-21414.

**Erfüllungsort:** Baustellenbelieferung zwischen Schönberg und Matrei am Brenner.

**Auftragszeitraum:** Oktober 2004 bis August 2005.

**Anforderung der Unterlagen:** kostenlos, ausschließlich schriftlich bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Fax 0043/(0)50607-21677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Angebotsabgabe:** spätestens Montag, den 5. Juli 2004, 16 Uhr, bei der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Postfach 78, A-6010 Innsbruck.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt nicht öffentlich.

**Zuschlagsfrist:** bis 30. September 2004.

Innsbruck, 4. Juni 2004

Nr. 828 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

#### VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

#### Lieferung und Installation von Taktgeneratoren für LWL-Datenübertragungsnetz

**Gegenstand:** Lieferung und Installation von ca. vier Taktgeneratoren einschließlich Taktmanagementsystem.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3, A-6010 Innsbruck.

**Lieferzeitraum:** zweites Halbjahr 2004.

**Teilnahmeberechtigt** sind Firmen, die nachweislich einschlägige Lieferungen und Leistungen in vergleichbarem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

**Versendung/Ausgabe der Unterlagen:** 14. bis 21. Juni 2004.

**Angebotsabgabe:** bis spätestens Montag, den 5. Juli 2004, 16 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt nicht öffentlich.

**Bindefrist:** bis 30. September 2004.

**Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** per E-Mail an [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at), Tel. +43/(0)50607-21400 (Frau Zangerl).

Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Innsbruck, 21. Mai 2004

Nr. 829 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T.

#### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG PACS

#### Radiologisches Informationssystem Netzwerkerweiterung Schnittstellen

Das a. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol schreibt o. a. Lieferauftrag öffentlich aus.

**Die Ausschreibungsunterlagen** können ab sofort bei der Verwaltung des a. ö. Bezirkskrankenhauses, Bahnhofstraße 14, 6380 St. Johann i. T., angefordert werden.

**Angebotstermin** ist Mittwoch, der 28. Juli 2004, 12 Uhr.

St. Johann i. T., 4. Juni 2004

*Der Gemeindeverbandsobmann Dr. H. H. Höfle*

---



---

## GERICHTSEDIKTE

---

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

---

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 195/04 t-2*

Auf Antrag der Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 5241 1031 926 der Hypo Tirol Bank AG, Bezeichnung: Nummernspargbuch, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 197/04 m-2*

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Hauptgeschäftsstelle Innsbruck, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 604-68562-9 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Hauptgeschäftsstelle Innsbruck, lautend auf Melanie, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 208/04 d-2*

Auf Antrag der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein reg. Gen. m. b. H., Bankstelle Wörgl, Raiffeisenplatz 1, 6300 Wörgl, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein reg. Gen. m. b. H., Bankstelle Wörgl, mit der Konto-Nr. 30.785.976, Kontroll-Nr. 555.181, lautend auf HG Haus 31, gegen Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
1. Juni 2004

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 214/04 m-2*

Auf Antrag der Frau Brigitte Rinderer, Holzgau 100, 6654 Holzgau, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Oberlechthal reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.380.117, Kontroll-Nr. 512.455, lautend auf Brigitte, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

*58 T 215/04 i-2*

Auf Antrag der Volksbank Landeck reg. Gen. m. b. H., Malser Straße 29, 6500 Landeck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Volksbank Landeck reg. Gen. m. b. H., mit der Nr. 00534101607, Bezeichnung: Hermann, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 216/04 f-2*

Auf Antrag der Raiffeisenbank im Vorderen Zillertal reg. Gen. m. b. H., 6263 Fügen, Lindenweg 450, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank im Vorderen Zillertal reg. Gen. m. b. H., mit der Nr. 30.559.041, Kontroll-Nr. 627.912, lautend auf Klocker Franz oder Marianne, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 218/04 z-2*

Auf Antrag der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, 6020 Innsbruck, Adamgasse 1–7, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Basissparbuch der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, mit der Nr. 30.196.661, Kontroll-Nr. 694687, lautend auf Brasilia, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 219/04 x-2*

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhartstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 904-32703-5 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Geschäftsstelle HGS Innsbruck, lautend auf Gerhard, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 220/04 v-2*

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhartstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 054-02449-8 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Geschäftsstelle HGS Schwaz, lautend auf Tipotsch Johann oder Gertraud, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 221/04 s-2*

Auf Antrag der Raiffeisenkasse Münster reg. Gen. m. b. H., 6232 Münster 340, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenkasse Münster reg. Gen. m. b. H., mit der Nr. 30.057.046, Kontroll-Nr. 413157, lautend auf Albert, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 224/04 y-2*

Auf Antrag der Raiffeisenbank Wipptal, Brennerstraße 52, 6150 Steinach, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Wipptal, mit der Nr. 30.875.058, Kontroll-Nr. 781.277, lautend auf Rechcygier, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

## AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 225/04 d-2

Auf Antrag der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, 6020 Innsbruck, Adamgasse 1–7, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Basissparbuch der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, Bankstelle Marktplatz, mit der Nr. 33.110.750, Kontroll-Nr. 109604, lautend auf Alexander, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
27. Mai 2004

## AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 226/04 a-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, Hauptgeschäftsstelle Innsbruck, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 104-07339-0 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, Geschäftsstelle Wörgl, lautend auf Anna, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
1. Juni 2004

## AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 227/04 y-2

Auf Antrag der Raiffeisen Bank Oberland West reg. Gen. m. b. H., Hauptstraße 55, 6511 Zams, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisen Bank Oberland West reg. Gen. m. b. H., Bankstelle Prutz, mit der Konto-Nr. 31.063.969, Kontroll-Nr. 41934, lautend auf Peter, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
1. Juni 2004

## AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 228/04 w-2

Auf Antrag der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, Sparkassenplatz 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, mit der Nr. 1010-098893, lautend auf Dr. Anna Jung, ohne Losungswort, mit Sachwaltersperre.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*  
1. Juni 2004

## EINBERUFUNG

### unbekannter Erben und der Verlassenschaftsgläubiger

1 A 168/04 w

Frau Katharina Lutz, geb. Friedmann, geb. am 1. November 1931 in Ansfelden, zuletzt wohnhaft gewesen in 6361 Hopfgarten im Brixental, Gasteigerfeld 4, ist am 1. April 2004 ohne Hinterlassung einer letztwilligen Verfügung verstorben. Ob noch weitere Erben vorhanden sind, ist dem Gericht nicht bekannt. Herr Christian Perzl wird hiermit zum Verlassenschaftskurator bestellt.

Wer auf die Verlassenschaft Anspruch erheben will, hat dies binnen sechs Monaten von heute ab dem Gericht mitzuteilen und sein Erbrecht nachzuweisen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Verlassenschaft, soweit die Ansprüche nachgewiesen sein werden, herausgegeben, soweit dies nicht geschehen ist, zugunsten des Staates eingezogen werden.

Gleichzeitig werden alle, die an die Verlassenschaft eine Forderung zu stellen haben und die ihre Forderung nicht bereits angemeldet haben, aufgefordert, ihre Ansprüche bei diesem Gericht innerhalb von sechs Monaten mündlich oder schriftlich anzumelden und nachzuweisen, sonst wird den nicht durch ein Pfandrecht gesicherten Gläubigern an die Verlassenschaft, wenn diese durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft worden ist, kein weiterer Anspruch zustehen.

*Bezirksgericht Kitzbühel, Abt. 1*  
2. Juni 2004

---

## MITTEILUNGEN

---

### VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Ferienregion Kufstein am Kaisergebirge“ mit dem Sitz in Kufstein hat in seiner Generalversammlung vom 31. August 2001 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Kufstein, 28. Mai 2004

*Die Geschäftsführerin: Karin Scholz*

### VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Gitarre-Geige-Group“ mit dem Sitz in Aldrans hat in seiner Generalversammlung vom 22. Mai 2004 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Aldrans, 1. Juni 2004

*Die Obfrau: Dr. Sabine Fuchs*

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**  
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.  
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.  
**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,  
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,  
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
Internet: [www.tirol.gvat/bote](http://www.tirol.gvat/bote)  
**Druck:** Eigendruck